

Köln, den 15. August 1896.

[38609] P. P.

Dem verehrlichen Buchhandel hierdurch zur gefälligen Kenntnisnahme, dass wir zum hiesigen Platze eine

Buch- und Antiquariatshandlung

gegründet haben unter der Firma:

Hübscher & Teufel

Buchhandlung und wissenschaftliches Antiquariat

Köln, Friesenstrasse 11.

Unsere Kommission in Leipzig übernahm Herr **Carl Fr. Fleischer**, welcher Barbestellungen stets prompt bezahlen wird und zu näherer Auskunft über uns gern bereit ist.

Antiquariats- und Auktions-Kataloge sowie **Prospekte** über wichtige Erscheinungen erbitten wir stets direkt per Kreuzband in mehreren Exemplaren.

Indem wir an die Herren **Verleger** die Bitte richten, unser junges Unternehmen durch **Konto-Eröffnung** gütigst unterstützen zu wollen, gestatten wir uns noch auf die nachfolgenden zwei Empfehlungen hinzuweisen.

Hochachtungsvoll

Hübscher & Teufel.

Herr **Georg Hübscher** wünscht bei Gründung seiner Selbständigkeit mit Herrn **Teufel** einige empfehlende Worte meinerseits. Um so lieber komme ich dieser Aufforderung nach, als ich Gelegenheit gehabt habe, Herrn **Hübscher** durch jahrelange Thätigkeit in meinem Antiquariate kennen und schätzen zu lernen, wie ich überhaupt seine buchhändlerische Thätigkeit von Beginn bis auf den heutigen Tag stets mit Interesse verfolgte. — Was ein Antiquar in erster Linie besitzen muss, Sprach- und Litteratur-Kenntnisse, über diese verfügt Herr **Hübscher** in einem so reichlichen Masse, dass ich überzeugt bin: Ein Antiquariat, gegründet auf vorzüglicher wissenschaftlicher und pekuniärer Basis, muss in einem Orte, wie Köln, unbedingt festen Boden finden.

Mit Vergnügen bin ich bereit, auf besonderen Wunsch noch weitere Auskunft zu geben.

Lübeck, 24. Juli 1896.

R. Lübeck,
i. Fa. Lübeck & Hartmann.

Herr **Kuno Teufel** ersucht mich, ihm bei seiner Selbständigmachung einige empfehlende Worte mit auf den Weg zu geben. — Gerne erfülle ich diesen Wunsch, weiss ich ja doch, dass sich Herr **Teufel** redlich bemüht hat, ein tüchtiger Berufsgenosse zu werden, dessen Vorhaben ausserdem auch noch durch günstige Vermögensverhältnisse gefördert wird. Ich bin fest überzeugt, dass eine Verbindung mit dieser jungen Firma sich zu einer ebenso angenehmen als lohnenden gestalten wird.

Stuttgart, 25. Juli 1896.

Konrad Wittwer.

Verkaufsanträge.

Fachblatt d. Metallindustrie (Monatschr.)

[37624] sehr billig abzugeben. Gef. Ang. unter R. & C. an **Eduard Schmidt** in Leipzig.

[38659] Familienverhältnisse halber soll ein flott gehendes, seit vielen Jahren gut eingeführtes Sortiment in bedeutender Garnisonstadt Süddeutschlands, verbunden mit Verlag und rentablen Nebenzweigen, möglichst bald verkauft werden. Jährl. Umsatz ca. 60000 M. Vorzügliche Acquisition. Gef. Angebote mit Kapitalnachweis unter S. M. 38659 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35766] In einer schön gelegenen Stadt am Mittel-Rhein ist eine seit 12 Jahren bestehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. — Der Umsatz des letzten Jahres betrug ca. 32000 M. mit 4800 M. Reingewinn. — Kaufpreis 24000 M. bei 18—20000 M. Anzahlung.

Berlin W. 35 **Elwin Staudé.**

[38651] **Buchdruckerei**

in flott. Betrieb in gröss. Bade Thüringens m. guter Kundschaft u. Blatt-Verlag zu verkaufen f. 15000 M., m. Grundst. 37000 M. — Angeb. unter 197 an **Julius Bloem** in Dresden erbeten.

[38267] Die 3. St. in Konkurs befindliche **Rieberger'sche Buchhandlung** in Speyer soll freihändig verkauft werden. Letzter Jahresumsatz 26000 M. Nettowert des Lagers 11000 M.

Miet- und sonstige Verhältnisse äusserst günstig. Angebote sind zu richten an **Georg Siederer**, Konkursverwalter.

[38652] Vorlage-Werk für Schlosser und Schmiede, sehr absatzfähig und günstig von Fachleuten u. Fachpresse beurteilt, mit großen Vorräten, mit oder ohne Verlagsrecht äusserst billig zu verkaufen. Angebote unter H. K. 38652 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[37115] In einer Provinzial-Hauptstadt des östlichen Deutschlands ist eine lebhafte **Sortimentsbuchhandlung** mit Verlag zu verkaufen. Werte 20000 M., Umsatz 50000 M., Kaufpreis 40000 M. Reflektenten wollen ihre Anfragen gef. unter O. P. # 731 an Herrn **F. Boldmar** in Leipzig richten.

[32021] **Hochrentabler Zeitungs-Verlag u. Buchdruckerei** in größ. Stadt Holsteins für 20000 M. durch mich zu verkaufen. Ev. m. Grundstück 40000 M. Angeb. u. 174 an **Julius Bloem** in Dresden erbeten.

[38109] **Rent. Amtsblattdruckerei** m. Verlag in Bayern, o. Konk., wegen Todesfalls sofort zu verkaufen. Preis 16000 M., Anzahlung 9000 M., oder bei dir. Barz. 15000 M. Jährl. Reingewinn 4000 M. Gebote unter 38109 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[37200] **Druckerei** m. kl. Blatt-Verlag in Vorort Dresdens für 5000 M., event. 4500 M. bar (Materialwert) zu verkaufen. Reingewinn ca. 3000 M. Angeb. v. Selbstrefl. erb. unt. 208 an **Julius Bloem**, Dresden.

Kaufgesuche.

[38223] Eine kleine, rentable Buch- und Papierhandlung mit Nebenzweigen wird zu kaufen gesucht. Angebote unter # 38223 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[37590] Ich wünsche mich selbständig zu machen und möchte ein Sortimentsgeschäft, event. mit Schreibwarenhandel übernehmen. Vorläufig verfüge ich über 5000 M. u. würde mir in absehbarer Zeit weitere 5000 M. zur Verfügung stehen. Angebote erbitte ich unter Z. Z. # 37590 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[38646] Für einen jungen Kollegen mit bester allgemeiner und geschäftlicher Bildung, seit ca. 12 Jahren im Buchhandel, **suche ich ein lebhaftes Sortiment oder einen gediegenen Verlag, wenn irgend möglich in Stuttgart,**

zu kaufen. Auch **Beteiligung** an einem grösseren Unternehmen wäre nicht ausgeschlossen. Es stehen bedeutende Mittel zur Verfügung und es wird nur eine Anlage von unbedingter Bonität beabsichtigt. Gef. Angebote, die völliger Diskretion sicher sein können, erbeten unter # 136.

Leipzig.

K. F. Koehler.

[37557] **Nachweislich rentabler Verlag** möglichst wissenschaftlicher Richtung, der nicht an den Ort gebunden ist, zu kaufen gesucht. Reingewinn muss 4—6000 M. betragen.

Gef. Angebote unter M. N. O. 37557 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Teilhaber Gesuche.

[38224] **Stiller Teilhaber** wird für eine Buch- u. Papierhandlung mit Nebenzweigen zur Erweiterung des Geschäftes gesucht.

Angebote unter 38224 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[38610] **Teilhaber-Gesuch.**

Behufs weiterer Ausdehnung eines Reisegeschäftes wird ein Teilhaber gesucht mit einer Einlage von 5—10000 M.

Einem verträgl. Herrn würde damit eine bescheidene aber angenehme Existenz geboten. Anträge unter A. M. # 38610 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

Fertige Bücher.

[38623] Soeben erschien und bitten wir zu verlangen:

Festschrift

zur

Versammlung des „Ethischen Bundes“
in Zürich

vom 6. bis 10. September 1896.

Gewidmet von Mitgliedern der Ethischen Bewegung in der Schweiz.

Gr. 8°. 106 Seiten.

1 M. 35 S. ord.; à cond. 1 M.,
bar 90 S.

Unverlangt versenden wir nicht.

Zürich, 3. September 1896.

Karl Henckell & Co.

[38561] Soeben erschien in meinem Verlage:

„Meine Orientreise“.

Jose Blätter

aus dem Reise-Tagebuch von

A. Teclaff.

(75 S.) à cond. u. fest 55 S., bar 50 S.

Freiexemplare 13/12 fest u. bar.

Ich bitte zu verlangen.

C. Vincent in Breslau.